

Fragen für die Fragehalbestunde des Rates

Nach der Beobachtung einiger Mitglieder des Bochumer Klimaschutzbündnisses, die durch zwei beigefügte Luftbilder aus 2020 und aus 2022 gestützt werden, wurde der Baumbestand entlang der Markstraße und der Stiepelers Straße (Bebauungsplangebiet 0862) in den letzten Jahren reduziert.

Deshalb möchten wir hiermit um Beantwortung folgender Fragen im Rahmen der Fragehalbestunde des Rates bitten:

1. Ist es zutreffend, dass der Baumbestand entlang der Markstraße und der Stiepelers Straße im Bereich des Bebauungsplanentwurfs 0862 vor, bei oder nach dem Abriss der EKGS bereits reduziert wurde?
2. Falls ja, auf welche Veranlassung und aus welchen Gründen geschah das?
3. Falls ja, wann genau und durch wen erfolgten die Maßnahmen?
4. Falls ja, welchen genauen Umfang hatten diese Fällungen?
5. Falls ja, wie und wo wurde die bereits beseitigte Waldfläche kompensiert?
6. Wie und wo ist eine Kompensation des verbliebenen Baumbestandes geplant, sollte diese Waldfläche entgegen unserer dringenden Empfehlung zum Bebauungsplanentwurf ebenfalls gefällt werden?
7. Aus welchen Gründen fehlt in der Veröffentlichung ein landschaftsplanerischer Begleitplan?
8. Warum enthält das Baumfäll- und Baumpflanzkataster unserer Stadt hierzu keine Angaben?
(Bildquelle abgerufen am 6.6.2024: <https://www.bochum.de/Umwelt-und-Gruenflaechenamt/Baumfaell-und-Baumpflanzkataster>)
9. Wird das Baumfäll- und Baumpflanzkataster unserer Stadt regelmäßig gepflegt?



Für die Beantwortung unserer Fragen bedanken wir uns schon im Voraus ganz herzlich.
Bochum, den 12. Juni 2024 (Überarbeitungsdatum)

Dr. I. Franke (Sprecher von BoKlima), AkU e.V., Alsenstraße 27, 44789 Bochum,
Mailkontakt: boklima@boklima.de